

OL-Meisterschaft in Grüfflingen

Drei Landestitel blieben in Ostbelgien

Die ARDOC organisierte hervorragend — Doch auch die erzielten Ergebnisse waren mehr als zufriedenstellend — Unsere O-Läufer sind am Drücker

Grüfflingen. — Die diesjährigen Meisterschaften im Staffel OL fanden am letzten Sonntag in Grüfflingen statt. Veranstalter war der St.Vithener OL-Club ARDOC. Es war für die ARDOC'ler bereits die 5. Veranstaltung in diesem Jahr. Zwei Regelmäßigkeitsläufe, ein Nachtläufer, ein Staffellauf und jetzt die belgische Meisterschaft. Ein Rekord an Organisationen, der so leicht kein anderer Verein brechen kann.

Erstmals in Belgien eine OL-Karte auf Tivec-Papier

Eine besondere Überraschung erwartete die Teilnehmer, denn zum erstenmal war die OL-Karte auf Polyester Papierfolie gedruckt, somit war die übliche Verpackung in Plastiktüten überflüssig. Übrigens kam diese Karte bei allen Teilnehmern gut an. Bei neblig trübem Wetter starteten um 10 Uhr die ersten Läufer von rund 60-Dreier-Staffeln.

Es erwartete sie keine leichte Aufgabe. Teilweise steiles Gelände und sehr abwechslungsreiches Laufgebiet waren für viele OL-Hasen ein harter Brocken. Dazu kam die komplizierte Bahnlegung, die das Nachlaufen praktisch unmöglich machte.

Dieses System hatten die Bahnleger Willy Küpper, Robert Schneiders und Christian Krings beim legendären Jan-Kjellström-Lauf in England studiert. Unter den 3.000 Teilnehmern zu Ostern dieses Jahres waren damals mehrere ARDOC'ler.

Zum Sportgeschehen

Klasse Herren 17-19

Am Ziel wartete man gespannt und bereits nach 29 Minuten jagte Marc Prinz vom Club ASUB aus Brüssel ins Ziel. Diese Mannschaft konnte ihren Vorsprung sicher ausbauen und gewann klar vor der Equipe aus Chiny. Platz 3 belegte die OLVE mit Thomas Jakobs, Franz Knauf und Jean-Luc Rousseau. Auf Platz 4 die

ARDOC-Mannschaft mit Wilfried Terren, Guido Wilmes und Ferdy Niessen.

Klasse Herren 21 und 35

Spannend wie nie zuvor wurde der Kampf um diesen Titel. Zur allgemeinen Überraschung kam nach 40 Min. Paul Jimmermans vom Hennegauer Club ins Ziel. Erst fünf Minuten später tauchte Rogert Nicolet, 1. Läufer der favorisierten OLVE-Mannschaft auf. Hermann-Josef Mackels startete gleich, um den Vorsprung wieder wett zu machen. Es gelang ihm auch teilweise und so konnte Karl Josef Schwall als 3. Mann mit nur noch 2 Min. Rückstand gegenüber dem HOC das Rennen aufnehmen.

Prickelnde Spannung beherrschte die Szene als nach ca. 40 Minuten Karl Josef Schwall OLVE und Nollevau vom HOC zusammen am letzten Posten eintrafen. Das Rennen entschied sich auf den letzten 300 Metern, hier hatte Schwall die größeren Reserven und konnte den Sieg klar mit 8 Sekunden für die OLVE vor dem Hennegauer Club entscheiden. Die ARDOC Staffel mit Hubert und Paul Bastin sowie Heinrich Eicher erreichte einen sehr guten 5. Platz.

Die Damen der OLVE, Therese und Lydia Genten sowie Irene Maraitte, konnten ebenfalls die Siegetrophäe mit in ihre heimischen Gemäcker nehmen.

Klasse Herren 12, 13, 15

Schon nach 30 Minuten kam H.J. Kreins vom ARDOC-Team ins Ziel und schickte Freddy

Henkes auf Postenjagd. Bei der 62. Minute war Freddy zurück und Michel Holper machte sich auf den Weg.

Zu diesem Zeitpunkt lagen die ARDOC-Jugendlichen bereits mit 10 Minuten gegenüber den sie verfolgenden Läufern in Front.

Michel Holper konnte diesen Vorsprung noch auf 14 Minuten ausbauen.

Unter anderem den Gemeinden St.Vith und Thommen-Burg-Reuland, der Forstverwaltung, den Jagdherren Lenz, Masson und Wilmes und allen freiwilligen Helfern, denn nur mit ihrer Hilfe konnten wir einen so reibungslosen Ablauf dieser Organisation garantieren.

Ihnen allen vom Orientierungsclub ARDOC ein herzliches Dankeschön.

Erster Landesmeistertitel für ARDOC

Auf Platz 2 die Jugendlichen von OLVE, Freddy und Patrick Genten sowie Mario Schumacher. Auf Platz 3 die 2. ARDOC Jugendstaffel mit Edgard Jakoby, Bernd Colles und Kurt Henkes. Ein hervorragendes Resultat für diese Jungen, die alle erst elf Jahre alt sind und sich gut gegen die 15jährigen behaupten konnten.

In der Klasse Herren 43 und 50 siegte die Staffel vom Club OMEGA aus Limburg. Gegen 15 Uhr fand im Sportzentrum St.Vith die Siegerehrung statt. Bürgermeister Karl Kreins überreichte persönlich den Gewinnern jeder Klasse einen wunderschönen Wandteller mit dem St.Vithener Stadtbild. Die zweitplatzierten wurden mit Preisen vom Kulturamt ausgezeichnet.

Bei dieser Gelegenheit dankte ARDOC-Sekretär Heinrich Eicher allen, die zum Gelingen dieser Meisterschaft beitrugen.

